

Herren Verbandsliga Nord

TuS Freiberg : TTV Zell
Samstag, 30.10.2021, 18:00 Uhr

Zwei Punkte dank Herbrik für den TuS Freiberg in der Herren Verbandsliga Nord

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:5-Heimerfolg des TuS Freiberg im Spiel der Herren Verbandsliga Nord gegen den TTV Zell endgültig fest. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das mittlere Paarkreuz des Heimteams, welches alle Einzel erfolgreich gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los. Ungefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Herbrik / Bürk gegen Witzel / Geiger. Dem großen Kämpferherz ihrer Gegner Schirling / Holl mussten Löwinger / Schäfer Tribut zollen, nachdem sie die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verloren. Wie umfightet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Einen wichtigen Erfolg verpassten Cseh / Frey bei ihrer Vier-Satz-Niederlage gegen Neubauer / Bachofer. Nach den ersten Doppeln standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Obwohl Daniel Herbrik fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklag, kämpfte er sich gegen David Witzel zurück ins Match und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Chancenlos war indessen danach Oliver Bürk gegen Dominic Schirling nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Kurzen Prozess machte wenig später Benjamin Löwinger beim 11:6, 11:5, 11:7 mit Steffen Neubauer bei einem nie gefährdeten Sieg. Die richtige Taktik hatte Robert Schäfer beim nachfolgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Christian Geiger von Beginn an. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an den Tisch. Der kampflose Sieg von Laszlo Cseh bescherte dem TuS Freiberg anschließend einen Punkt. Valentin Frey bekam seinen Gegner Tobias Holl beim deutlichen 0:3 nie in den Griff. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:5. Daniel Herbrik hatte im Einzel gegen Dominic Schirling am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Es dauerte eine Weile, bis Oliver Bürk den Fünf-Satz-Sieg gegen David Witzel unter Dach und Fach hatte. Zwischenzeitlich musste Benjamin Löwinger zwar einen Satz weggeben, fuhr nachfolgend sein Spiel gegen Christian Geiger aber dennoch sicher mit 3:1 ein. Mittlerweile stand es damit 7:5. Beim 3:0-Sieg gelang es Robert Schäfer Steffen Neubauer deutlich in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Mannschaft einzufahren. Es dauerte eine Weile, bis Laszlo Cseh den Fünf-Satz-Sieg gegen Tobias Holl feiern konnte. Der 9:5-Heimsieg war unter Dach und Fach.

Durch diesen Sieg hat der TuS Freiberg nun ein Punkteverhältnis von 2:8 auf dem Konto, während der TTV Zell nach der Niederlage jetzt 0 Saison-Siege, 4 Niederlagen bei 0 Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen die NSU Neckarsulm II (TuS Freiberg) bzw. gegen den TSV Oberbrüden (TTV Zell).

Punkte:

TuS Freiberg

Doppel: Herbrik / Bürk (1), Löwinger / Schäfer (0), Cseh / Frey (0)

Einzel: D. Herbrik (2), O. Bürk (1), B. Löwinger (2), R. Schäfer (2), L. Cseh (1), V. Frey (0)

TTV Zell

Doppel: Schirling / Holl (1), Witzel / Geiger (0), Neubauer / Bachofer (1)

Einzel: D. Schirling (1), D. Witzel (0), C. Geiger (0), S. Neubauer (0)